



Ressort 4
Fachbereich 8 - Medien, Kunst und Industrie

Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft

ver.di • D-10112 Berlin

Bundesverwaltung

An die Mitglieder der Ausschüsse
Kultur und Medien sowie
Arbeit und Soziales

Paula-Thiede-Ufer 10
D-10112 Berlin

Telefon: 030-6956-0
Durchwahl: -2302
Frank.Werneke@verdi.de

Soziale Lage von Filmschaffenden und vergleichbaren Kultur- und Medienschaffenden jetzt verbessern

www.verdi.de

Datum 01. Oktober 2008
Ihre Zeichen
Unsere Zeichen mfi

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

mit diesem Schreiben möchten wir Sie als Gruppe der unterzeichnenden Verbände und Gewerkschaft nachdrücklich darum bitten, sich für die Lösung eines Ihnen bekannten und drängenden Problems einzusetzen: *Die soziale Lage der Filmschaffenden und vergleichbaren Kultur- und Medienschaffenden*. Wie Ihnen bekannt, können viele Beschäftigte dieser Berufsgruppen wegen ihrer besonderen Erwerbssituation den Anspruch auf das Arbeitslosengeld I nicht erreichen – mit weitreichenden Folgen: Etwa dem Verlust von Anwartschaftszeiten bei der DRV.

Beide Koalitionsparteien haben diese Problematik erkannt, zahlreiche Modelle dazu liegen vor – ein gemeinsamer Lösungsansatz aber konnte offenbar nicht gefunden werden.

Bitte bemühen Sie sich im Rahmen Ihrer Einflussmöglichkeiten darum, dass die Koalition diese offensichtliche und von allen Beteiligten als drängende Problematik erkannte Regelungslücke in der Sozialversicherung in allernächster Zeit beseitigt.

Selbstverständlich sind wir (die Unterzeichner) gern bereit, einen Lösungsansatz, der von den Betroffenen auch getragen würde, mit zu erarbeiten.

Mit freundlichen Grüßen

Unterzeichnende Verbände:

Interessenverband Synchronschauspieler
Die Filmschaffenden – Bundesvereinigung der Filmschaffenden Verbände e.V.
Interessenverband Deutscher Schauspieler
Film&Medienbüro Niedersachsen



Interessenverband Deutscher Schauspieler e.V.
German Actors Association
Berufsverband Deutscher Schauspieler

